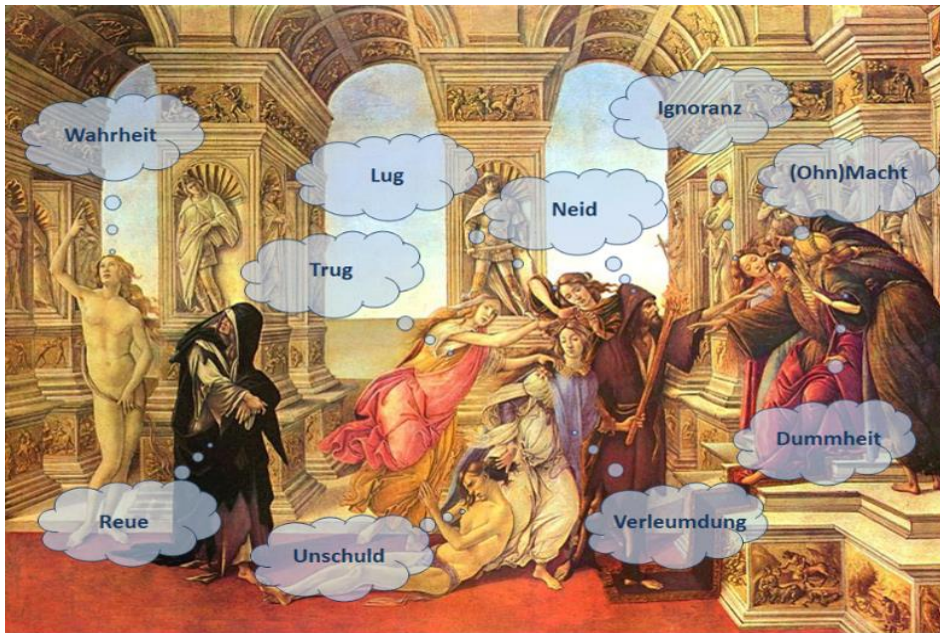


## Swiss IT Intelligence Communities



Die Verleumdung des Apelles

Sandro Botticelli  
(1494)

„Wirtschaft und Gesellschaft werden mit atemberaubender Geschwindigkeit digitalisiert, automatisiert und roboterisiert“ lautete der erste Satz im vorletzten Jahresbericht 2014, um im letzten Jahresbericht 2015 ergänzt zu werden mit „akzentuiert durch geopolitische Verwerfungen und demographische Unberechenbarkeiten“ – und um im vorliegenden Jahresbericht 2016 mit dem Wort des Jahres 2016 hinterfragt zu werden: „postfaktisch“<sup>1</sup>.

Editorial des  
Präsidenten

### Was hat der Megatrend „postfaktisches Zeitalter“ mit IT und sitic zu tun?

Die Antwort steckt in der tieferen Bedeutung der beiden Begriffe „Megatrend“ und „postfaktisches Zeitalter“.

<sup>1</sup> Der Begriff "postfaktisch" ist durch die Gesellschaft für deutsche Sprache (<http://gfds.de/>) zum Wort des Jahres 2016 gekürt worden. In politischen und gesellschaftlichen Diskussionen gehe es zunehmend um Emotionen anstelle von Tatsachen, hieß es in der Begründung der Philologen. Menschen seien aus zunehmender Abneigung der "Obrigkeit" bereit, Zahlen und Fakten zu ignorieren und offensichtliche Unwahrheiten als „Wahrheit“ zu akzeptieren. Insofern stehe das Wort für einen tiefgreifenden Wandel der Sozietäten.

**„Megatrend“** – John Naisbitt<sup>2</sup> definierte ursprünglich „Megatrends (...are) large social, economic, political, and technological changes (...), they influence us for some time – between seven and ten years, or longer.“

Dazu setzt weiterdenken.ch<sup>3</sup> die Präzisierung:

"Megatrends sind langfristig, sie sind nicht schon nach zwei Jahren beendet, sondern sie können über Jahrzehnte Einfluss nehmen. Ein Megatrend beeinflusst unser gesellschaftliches Weltbild, er beeinflusst unsere Werte und unser Denken. Dabei ist es eine spannende und nicht endgültig diskutierte Fragestellung, ob ein Megatrend einen Wert verändern kann oder ob ein Wertewandel einen Megatrend initiiert.

Ein Megatrend kann das Angebot und die Nachfrage einer Ware oder Dienstleistung fundamental beeinflussen. Meistens beeinflusst er die politische und wirtschaftliche Stellung ganzer Branchen, Organisationen und Länder. Früher wäre wohl der Begriff einer «Epoche» verwendet worden, heute zeigt sich aber, dass sich unterschiedliche, teils sogar widersprüchliche Megatrends überlagern können und dass sie in verschiedenen Regionen der Welt und in verschiedenen sozialen Milieus unterschiedlich wirken können."

**„Postfaktisches Zeitalter“** – Der Physiker und promovierte Philosoph Eduard Kaeser stellte im August 2016 prägnant fest<sup>4</sup>:

„Bewirtschaftung von Launen ist die politische Verlockung des postfaktischen Zeitalters. Ihr kommt die Internetgesellschaft als «Nichtwissenwollengesellschaft» entgegen. Wir fragen nicht, wie man objektives Wissen gewinnt und wie es begründet ist. Wir googeln. Wir haben die Suchmaschine bereits dermassen internalisiert, dass wir Wissen und Googeln gleichsetzen.

Das führt zum gefährlichen Zustand erkenntnistheoretischer Verantwortungslosigkeit. Google-Wissen ist Wissensersatz. Es treibt uns das «Sapere aude» von Immanuel Kant aus<sup>5</sup>: Wagnis und Mut, nach Gründen zu fragen, eine Aussage zu prüfen, bis wir herausgefunden haben, ob sie stimmt oder nicht.“

### **Wie stellt sich eine Institution wie sitic dieser Entwicklung?**

In der Tat wurde ich im abgelaufenen Vereinsjahr in einem Apéro-Gespräch mit der diskret formulierten Frage konfrontiert, was sitic angesichts des unermesslichen Google-Fundus und fast alltäglicher (mehrheitlich kommerzieller) IT Events landauf landab an Mehrwert zu bieten habe.

Im Smalltalk fiel meine Antwort entsprechend knapp aus.

Etwas ausführlicher sind es genau die seit über zehn Jahren unveränderten(!) Grundwerte<sup>6</sup>:

---

<sup>2</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/John\\_Naisbitt](https://de.wikipedia.org/wiki/John_Naisbitt)

<sup>3</sup> <https://weiterdenken.ch/2010/10/20/was-ist-eigentlich-ein-megatrend/>

<sup>4</sup> <https://www.nzz.ch/meinung/kommentare/googeln-statt-wissen-das-postfaktische-zeitalter-ld.111900>

<sup>5</sup> Lat. «Sapere aude», dt. «Wage es, weise zu sein»

<sup>6</sup> <http://sitic.org/grundwerte/>

- Geschäftsfreundschaftlicher Erfahrungs- und Meinungsaustausch zu verschiedenen Themen und Fragestellungen der IT.
- Überdurchschnittliches Geschäfts-, Technologie- und Managementinteresse der Mitglieder.
- Engagierte, professionelle und themenbezogene Auseinandersetzungen zu kontroversen Ansichten und alternativen Lösungsansätzen.
- Objektive, anbieterunabhängige Meinungsbildung.
- Organisationsübergreifende Pflege von Beziehungen.
- Von hierarchischer Position und Funktion unabhängiges Engagement der Mitarbeiter, welche aus IT-Linienorganisationen, Stabstellen oder Business/IT-Fachbereichen stammen.

Im Kontext des postfaktischen Zeitalters lässt sich ein weiterer sitic Grundwert postulieren, wie er seit jeher gelebt wird:

- Verifizierbare Informationen, fundiertes Wissen und nachvollziehbare Erfahrungen.

Er steht im Einklang mit den Kardinaltugenden „Wissen“ und „Wahrhaftigkeit“.

Als **Wissen** wird üblicherweise ein für Personen oder Gruppen verfügbarer Bestand von Fakten, Theorien und Regeln verstanden, die sich durch den größtmöglichen Grad an Gewissheit auszeichnen, so dass von ihrer Gültigkeit bzw. Wahrheit ausgegangen wird.<sup>7</sup>

**Wahrhaftigkeit** ist eine Denkhaltung, die das Streben nach Wahrheit beinhaltet. Wahrhaftigkeit ist keine Eigenschaft von Aussagen, sondern bringt das Verhältnis eines Menschen zur Wahrheit oder Falschheit von Aussagen zum Ausdruck.

Mit diesem Grundwert will sitic unterstreichen, nicht aktuelle „Launen“ zu bewirtschaften, sondern mit klassischen Tugenden – ja, liest sich nicht hip – zum Erfolg des Einzelnen und seines Unternehmens beizutragen.

### **Was haben Tugenden mit Geschäftserfolg zu tun?**

Geschäftserfolg wird durch die drei interdependenten Faktoren Innovationskraft, Agilität und Transformationsbereitschaft wesentlich mitbestimmt.

Das erfordert eine Unternehmenskultur, welche die Mitarbeitenden intrinsisch motiviert, nach Wissen und Wahrhaftigkeit zu streben und damit den Megatrends „fake“ und „postfaktisch“ entgegen zu wirken – insbesondere auch in der von manchen Hypes geprägten IT Industrie.

Dazu gehören Freiräume für experimentelles Denken und nicht zielorientiertes Explorieren ebenso wie die Möglichkeit für unbefangenen Er/Kennntnis-austausch.

Mit Ihrer Mitgliedschaft, Ihrer Gastgeberschaft oder Ihren Teilnahmen an sitic Events haben Sie zu Letzterem beigetragen.

Herzlichen Dank, Kurt Wehrli

---

<sup>7</sup> <https://de.wikipedia.org/wiki/Wissen>

## Inhalt

I.	Veranstaltungen.....	5
II.	Mitgliederbewegung.....	5
III.	Aus dem Vorstand.....	5
IV.	Jahresrechnung und Revisionsbericht .....	6
V.	Kommunikation.....	9
VI.	Nächste ordentliche Mitgliederversammlung .....	9

## I. Veranstaltungen

Im Jahr 2016 wurden die folgenden Topic Foren und Round Tables durchgeführt:

Community	Thema	Gastgeberin	Datum 2016
DL	<b>Digitalisierung und Transformation – Neue Stellen schaffen, aber wie?</b>	PricewaterhouseCoopers	27. Jan.
DL	<b>Cloud – Erfahrungen, Standpunkte, Ambitionen</b>	sitic	15. Juni
DL	<b>Enterprise Architecture – Quo Vadis?</b>	SBB	15. Sept.
DL	<b>Business Continuity Management: Was trägt die Architektur bei?</b>	Die Schweizerische Post	3. Nov.
SEA	<b>Predictive Analytics</b>	SBB	14. April
SEA	<b>Consumer Centric Information Systems</b>	AXA Winterthur	9. Juni
SEA	<b>Standardisierung – Hat sich Architektur bisher gelohnt?</b>	HPE Banking Service Center	24. Nov.
SAI	<b>Data as an Asset</b>	Swisscard AECS	17. März
SAI	<b>Was bedeutet "Right-sized IT Solutions &amp; Infrastructure"?</b>	Berner Fachhochschule	23. Juni
SAI	<b>Cyber-Security – Alles im Griff?</b>	BKW Energie	22. Sept.

## II. Mitgliederbewegung

Im Berichtsjahr sind zwei Mitglieder ausgetreten, namentlich

- Avectris und Glencore.

**Austritte**

Neu eingetreten sind

- Hubert Rötzer (als natürliche Person mit Arbeitgeberin Kanton Bern).

**Eintritte**

## III. Aus dem Vorstand

Aufgrund beruflicher Belastungen und persönlicher Veränderungen wurde im Vorstand im Vergleich mit den beiden Vorjahren etwas leiser getreten.

Im Jahr 2017 werden nach Diskussion und Genehmigung durch die Mitgliederversammlung neue Initiativen lanciert.

#### IV. Jahresrechnung und Revisionsbericht

##### BILANZ 31.12.2016

	31.12.2016	31.12.2015
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	6'751.06	1'590.24
Aktive Rechnungsabgrenzung	4'935.00	2'310.00
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>11'686.06</b>	<b>3'900.24</b>
Büromaschinen	285.00	570.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>285.00</b>	<b>570.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>11'971.06</b>	<b>4'470.24</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen	141.20	690.00
Noch nicht bezahlte Aufwändungen	0.00	2'400.00
Im Voraus erhaltene Erträge	11'400.00	5'700.00
Rückstellungen	0.00	0.00
<b>Fremdkapital</b>	<b>11'541.20</b>	<b>8'790.00</b>
Vereinsvermögen 01.01.	-4'319.76	1'617.34
Gewinn-/Verlustvortrag	0.00	0.00
<b>Jahresgewinn/-Verlust</b>	<b>4'749.62</b>	<b>-5'937.10</b>
<b>Total Vereinsvermögen 31.12.</b>	<b>429.86</b>	<b>-4'319.76</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>11'971.06</b>	<b>4'470.24</b>

**ERFOLGSRECHNUNG 2016**

	<b>2016</b>	<b>2015</b>
<b>ERTRAG</b>		
Mitglieder CxO	7'125.00	9'750.00
Mitglieder mit Gastgeberschaft	28'600.00	20'350.00
Mitglieder ohne Gastgeberschaft	21'000.00	21'000.00
Mitglieder natürliche Personen	600.00	0.00
Einnahmen Sitic-Events	2'625.00	1'125.00
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>59'950.00</b>	<b>52'225.00</b>
<b>AUFWAND</b>		
Aufwand Material und externe Dienstleistungen	0.00	-2'434.00
Catering & Miete Lokalitäten	-2'157.10	-7'183.60
<b>Total Material- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-2'157.10</b>	<b>-9'617.60</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>57'792.9</b>	<b>42'607.4</b>
Löhne und Honorare	-20'200.00	-22'417.70
Sozialversicherungsbeiträge	-2'350.15	-2'580.70
Spesenentschädigung effektiv	-7'071.15	-3'975.55
Sitzung-/ Spesenpauschalen Vorstand	-5'000.00	-5'000.00
Sitzungs-/ Spesenpauschalen Externe	-550.25	-1'100.00
Sonstiger Personalaufwand	-700.00	0.00
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-35'871.55</b>	<b>-35'073.95</b>
Büromaterial und Drucksachen	-400.00	-400.00
Telefon und Porti	-720.00	-720.00
Beiträge, Spenden, Präsente	-1'220.95	-491.00
Buchführung, Administration, Beratung	-11'719.60	-7'171.20
Informatikaufwand	-1'437.60	-1'493.40
Sonstiger Verwaltungsaufwand, Versicherung	-210.00	-316.65
Werbung	-1'124.48	-5'078.95
Abschreibungen	-285.00	-792.35
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>-17'117.63</b>	<b>-16'463.55</b>
<b>Betriebsgewinn</b>	<b>4'803.72</b>	<b>-8'930.10</b>
Finanzerfolg	-54.10	-7.00
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	3'000.00
<b>Total Finanz-/Aussoerord. Erfolg</b>	<b>-54.10</b>	<b>2'993.00</b>
<b>Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>	<b>4'749.62</b>	<b>-5'937.10</b>

Die Revision erfolgte am 6. März 2017 durch

- Hansjörg Zimmermann, Zürcher Kantonalbank
- Ivo Maritz, BKW Energie

 <b>sitic</b>	<b>Swiss IT Intelligence Communities</b>
<b>Bericht der Revision</b>	
an die Mitgliederversammlung des Vereins sitic Swiss IT Intelligence Communities	
Die Unterzeichneten bestätigen, dass der Jahresabschluss per 31.12.2016 am 06. März 2017 geprüft wurde und für richtig befunden wird.	
Die Korrektheit der Buchführung wurde mittels Stichproben aufgrund der Kontoauszüge und Buchungsbelege verifiziert. Es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt. Die Buchführung ist einwandfrei und übersichtlich.	
Die Buchhaltung 2016 schliesst mit einem Gewinn von CHF 4'749.62.	
Das Vereinsvermögen weist per 31.12.2016 wieder ein Plus von CHF 429.86 gegenüber dem Minus von CHF 4'319.76 per 31.12.2015 aus.	
Das Budget für das Jahr 2017 geht von einem Jahresgewinn von CHF 6'655.00 aus. Damit wird gerechnet, das laufende Geschäftsjahr mit einem Vereinsvermögen von rund CHF 7'000.00 abschliessen zu können.	
Wir beantragen der Mitgliederversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2016 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.	
Lenzburg, 06. März 2017	
Der Revisor 1 des Vereins  Hansjörg Zimmermann	Der Revisor 2 des Vereins  Ivo Maritz
<small>SITIC SWISS IT INTELLIGENCE COMMUNITIES KIRCHFELD 20   CH-5637 BEINWIL I.F. SITIC.ORG</small>	<small>BANKVERBINDUNG ZÜRCHER KANTONALBANK   8010 ZÜRICH IBAN: CH17 0070 0110 0060 1624 5 Seite 1 von 1</small>



## **V. Kommunikation**

Die Website und Emails waren wiederum die wichtigsten Marketing- und Kommunikationsinstrumente von sitic.

**www.sitic.org**

Virales Marketing wurde gelegentlich in LinkedIn und Xing praktiziert. Im Vergleich zu Emailings war die Response marginal.

**Virales Marketing**

Ebenso bescheiden fielen Website-Zugriffe seitens kostenpflichtiger Annoncen in online-Magazinen aus.

## **VI. Nächste ordentliche Mitgliederversammlung**

Freitag, 10. März 2017, 18 – 22 Uhr

Villa Boveri, Baden AG

Detailinformationen unter

[http://sitic.org/mitgliederversammlung-freitag-10-marz-2017-18-00-22-00-  
uhr/](http://sitic.org/mitgliederversammlung-freitag-10-marz-2017-18-00-22-00-uhr/)

Teilnahmeberechtigt und willkommen sind alle InteressentInnen, stimmberechtigt sind nur Mitglieder.